



## Beschluss-Protokoll

der 16. und 17. Sitzung, Amtsjahr 2020-2021

Mittwoch, den 3. Juni 2020, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

**Vorsitz:** *Salome Hofer, Grossratspräsidentin*

**Protokoll:** *Beat Flury, I. Ratssekretär*  
*Tamara La Scalea, II. Ratssekretärin*

### Abwesende:

3. Juni 2020, 09:00 Uhr *Barbara Heer (SP); Felix Meier (CVP/EVP); Rudolf Vogel (SVP)*  
16. Sitzung

3. Juni 2020, 15:00 Uhr *Barbara Heer (SP); Felix Meyer (CVP/EVP)*  
17. Sitzung

### Verhandlungsgegenstände:

1.	Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung	3
2.	Entgegennahme der neuen Geschäfte	5
3.	Wahl eines Mitglieds der Begnadigungskommission (Nachfolge Rudolf Vogel, SVP)	6
4.	Ratschlag betreffend dringliche Grossratsbeschlüsse für Massnahmen zur Abfederung der negativen wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie im Kanton Basel-Stadt	7
5.	Bericht der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission zum Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG im Sinne der vorübergehenden Verlängerung der Amtstätigkeit einer Präsidentin und der temporären Erhöhung der Pensen von drei Präsidiumsmitgliedern am Appellationsgericht aufgrund der COVID-19-bedingten Verzögerung des Stellenantritts zweier neuer Präsidiumsmitglieder (Mit dem Antrag auf dringliche Behandlung gemäss § 20 AB der GO)	10
6.	Ratschlag Ersatzneubau Robi Bachgraben. Ausgabenbewilligung für die Realisierung	12
7.	Kantonale Gesetzesinitiative "Für erschwingliche Parkgebühren" – Bericht zur rechtlichen Zulässigkeit und zum weiteren Vorgehen	12
9.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Nicole Amacher und Konsorten betreffend Lohngleichheit: Lohngleichheitsanalysen für Unternehmen ab 50 Mitarbeitenden	14
8.	Neue Interpellationen	15
108.	Motion Sebastian Kölliker betreffend Schaffung einer Taskforce Nachtkultur	18
10.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Heiner Vischer und Konsorten betreffend Parkiersituation der Velos im Rathaushof	19
11.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Andrea Elisabeth Knellwolf und Konsorten betreffend mehr Sicherheit vor radikalen religiösen Tendenzen mit Gewaltpotenzial	19
12.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Sebastian Frehner betreffend gemeinsame Trägerschaft für das Theater Basel	19

13.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Hanspeter Gass und Konsorten betreffend ungenügender Abgeltung von Zentrumsleistungen im Bereich Kultur	20
14.	Schreiben des Regierungsrates zu den Anzügen Luca Urgese und Konsorten betreffend Abstimmungsempfehlung auch bei direkt dem Volk vorgelegten Volksinitiativen (abschreiben) sowie Harald Friedl und Konsorten betreffend Verlängerung der Frist für die Festlegung von Abstimmungen (stehen lassen)	20
15.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Thomas Grossenbacher und Konsorten betreffend Suffizienz im Kanton Basel-Stadt	21
16.	Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Edibe Gögeli und Konsorten Stimmrecht für Einwohner*innen ohne Schweizer Bürgerrecht	22
	Anhang A: Abstimmungsergebnisse	24
	Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisungen)	28

**Beginn der 16. Sitzung**

Mittwoch, 3. Juni 2020, 09:00 Uhr

**1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung**

[03.06.20 09:00:28, MGT]

**Mitteilungen**

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

**Runder Geburtstag**

Der Statthalter David Jenny feiert heute einen runden Geburtstag. Aus diesem Anlass verwöhnt er alle hier im Saal Anwesenden mit einer kleinen Süssigkeit. Im Namen des Grossen Rates danke ich David Jenny ganz herzlich für diese grosszügige Geste und gratuliere ihm ganz herzlich zu seinem Geburtstag.

[Applaus]

**Richtlinien zur Unterstützung von parlamentarischen Gruppen im Grossen Rat**

Das Ratsbüro hat an seiner Sitzung vom 25. Mai 2020 Richtlinien zur Unterstützung von parlamentarischen Gruppen publiziert. Aktuell sind dem Ratsbüro die folgenden Parlamentarischen Gruppen bekannt:

- FC Grossrat
- Kulturgruppe
- Velogruppe
- Jassgruppe

Die jeweiligen Gruppen haben die Richtlinien zugestellt erhalten. Für alle weiteren Interessierten findet sich die Richtlinie auf der Homepage des Grossen Rates sowie einige Exemplare auf dem Tisch des Hauses.

**Hängige Beschwerde**

Im Zusammenhang mit dem Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG, der heute unter Traktandum 5 zur Behandlung vorgesehen ist, ist beim Appellationsgericht sowohl eine Verfassungs- als auch eine Wahl- und Stimmrechtsbeschwerde sowie beim Bundesgericht eine Wahl- und Stimmrechtsbeschwerde gegen den Ratschlag des Gerichtsrates eingegangen. Der Beschwerdeführer verlangte in sämtlichen Verfahren die Sistierung des Wahlgeschäftes bis zum rechtskräftigen Entscheid der jeweiligen Gerichte. In der Zwischenzeit haben das Bundesgericht und das Appellationsgericht das Gesuch um die Anordnung einer vorsorglichen Massnahme abgewiesen, weshalb das Geschäft heute zur Behandlung vorgesehen ist. Die Verfügungen des Bundesgerichts und des Appellationsgerichts liegen zur Einsicht auf dem Tisch des Hauses.

**Neue Interpellationen**

Es sind 15 neue Interpellationen eingegangen.

Die Interpellationen Nr. 60, 62, 64, 67, 69, 71 und 73 werden mündlich beantwortet.

**Sitzung im Congress Center**

Mittlerweile sind Sie ja schon geübt mit der Sitzungsdurchführung hier im Congress Center. Trotzdem möchte ich Sie auf das Wichtigste nochmals hinweisen:

**Kein Läuten vor Abstimmungen**

Bitte beachten Sie, dass es kein Läuten vor Abstimmungen gibt. Sie sind selbst dafür verantwortlich, rechtzeitig an Ihrem Platz zu sein, um an den Abstimmungen teilzunehmen.

**Tisch des Hauses**

Ebenfalls informieren möchte ich Sie, dass sich der Tisch des Hauses neben dem Drucker/Kopierer im Eingangsbereich befindet.

### **Persönliche Vorstösse**

Auf den Tischen im Foyer haben Sie die Möglichkeit Ihre persönlichen Vorstösse zu deponieren, damit weitere Grossrätinnen und Grossräte diese unterschreiben können.

### **Rednerlisten**

Wenn Sie zu einem Votum sprechen wollen, müssen Sie dies mit Handerheben anzeigen. Ich werde bei jeder Debatte zu Beginn fragen ob es Fraktionssprechende gibt. Sie zeigen dies mit Handerheben an und danach wird die Rednerliste erstellt. Falls Sie sich spontan zu einem Votum entscheiden, können Sie dies jederzeit ebenfalls per Handzeichen anzeigen.

Das Gleiche Vorgehen haben wir, wenn wir zu den Einzelsprechenden kommen. Ich frage zuerst nach den Einzelsprechenden und Sie zeigen dies per Handerheben. Danach werden die Rednerlisten erstellt.

### **Zwischenfragen**

Können Sie ebenfalls per Handerheben anzeigen

### **Abstimmungen**

Sie sehen vor sich drei Tasten, ein + für JA, ein – für NEIN und ein ? für Enthalten.

Wenn eine Abstimmung aktiviert wird, sehen Sie die drei Tasten rot leuchten. Sie haben nun wie im Grossratssaal 20 Sekunden Zeit zum Abstimmen. Ihre Stimme ist registriert, wenn nur noch eine Taste rot leuchtet. Innerhalb der 20 Sekunden können Sie auch jederzeit Ihre Auswahl ändern. Wichtig ist, falls Sie die gleiche Taste 2mal drücken, leuchten wieder alle drei Tasten rot. Dann ist Ihre Stimme nicht registriert. Ihre Stimme ist nur registriert, wenn eine Taste rot leuchtet.

Das waren meine Mitteilungen. Wir kommen damit zur

### **Tagesordnung**

#### **Antrag**

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* Die JSSK beantragt Ihnen, das Traktandum 5 (Bericht der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission zum Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG im Sinne der vorübergehenden Verlängerung der Amtstätigkeit einer Präsidentin und der temporären Erhöhung der Pensen von drei Präsidiumsmitgliedern am Appellationsgericht aufgrund der COVID-19-bedingten Verzögerung des Stellenantritts zweier neuer Präsidiumsmitglieder) als dringlich zu traktandieren. Dafür ist eine 2/3 Mehrheit notwendig.

#### **Abstimmung**

dringliche Traktandierung (2/3 Mehr)

JA heisst Zustimmung zum Antrag, NEIN heisst Ablehnung

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 1

0 NEIN

0 ENT

90 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

die dringliche Traktandierung des Bericht der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission zum Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG im Sinne der vorübergehenden Verlängerung der Amtstätigkeit einer Präsidentin und der temporären Erhöhung der Pensen von drei Präsidiumsmitgliedern am Appellationsgericht aufgrund der COVID-19-bedingten Verzögerung des Stellenantritts zweier neuer Präsidiumsmitglieder

#### **Antrag**

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* Sebastian Kölliker beantragt Ihnen, eine Motion betreffend Schaffung einer Taskforce Nachtkultur als dringlich zu traktandieren. Die Motion wurde Ihnen verteilt. Dafür ist eine 2/3 Mehrheit

notwendig.

Voten: *Sebastian Kölliker (SP); Erich Bucher (FDP); Joël Thüring (SVP); Jo Vergeat (GB); Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP); Patricia von Falkenstein (LDP); Patrick Hafner (SVP); André Auderset (LDP); Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP)*

#### **Abstimmung**

dringliche Traktandierung (2/3 Mehr)

JA heisst Zustimmung zum Antrag, NEIN heisst Ablehnung

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsresultat 2

12 NEIN

4 ENT

79 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

die dringliche Traktandierung der Motion Sebastian Kölliker betreffend Schaffung einer Taskforce Nachtkultur. Die Motion wird nach den Interpellationen behandelt werden.

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, **die Tagesordnung zu genehmigen.**

## **2. Entgegennahme der neuen Geschäfte**

[03.06.20 09:23:10, ENG]

#### **Zuweisungen**

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* Regierungsrat Brutschin hat Ihnen einen Ratschlag in persönlichen Couverts verteilen lassen. Dieser Ratschlag ist heute ebenfalls in einem ausserordentlichen Versand enthalten. Zudem hat Regierungsrat Brutschin heute Morgen die Fraktionspräsidenten persönlich über den Ratschlag informiert. Regierungsrat Brutschin beantragt, dass dieser Ratschlag der WAK zur Vorberatung überwiesen wird. Weiter ist geplant, dass dieser an der nächsten WAK-Sitzung vorberaten und dann im Grossen Rat ordentlich an der Bündelitagssitzung beraten wird.

Voten: *RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU*

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend das Geschäft Ratschlag betreffend Verzicht auf das Ausüben der dem Kanton Basel-Stadt zustehenden Bezugsrechte bei einer späteren Kapitalerhöhung der MCH Group AG der WAK zur Vorberatung zu überweisen.

*Tim Cuénod, Präsident RegioKo:* beantragt einen Mitbericht der Regiokommission zum Ratschlag betreffend Finanzierung der weiteren Arbeit im Zusammenhang mit dem Herzstück und dem Bahnknoten von Basel.

Voten: *Raphael Fuhrer, Präsident UVEK*

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend einen Mitbericht der Regiokommission zum Ratschlag betreffend Finanzierung der weiteren Arbeit im Zusammenhang mit dem Herzstück und dem Bahnknoten von Basel.

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang B zu diesem Protokoll) **zu genehmigen**.

#### **Kenntnisnahmen**

##### **Der Grosse Rat nimmt Kenntnis**

von den im Geschäftsverzeichnis zur Kenntnisnahme beantragten Geschäften gemäss Anhang B zu diesem Protokoll.

### **3. Wahl eines Mitglieds der Begnadigungskommission (Nachfolge Rudolf Vogel, SVP)**

[03.06.20 09:28:36, WA1]

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* Ich beantrage Ihnen, die Wahlen offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind, also nicht mehr Kandidaturen vorliegen, als Sitze zu vergeben sind. Selbstverständlich werden die Abstimmungen dann aber einzeln durchgeführt.

Für offene Wahlen braucht es die Zustimmung eines Zweidrittelmehr, also doppelt so viele JA-Stimmen wie NEIN-Stimmen.

#### **Abstimmung**

Durchführung offene Wahl (Zweidrittelmehr)

JA heisst offene Wahl, NEIN heisst geheime Wahl.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsresultat 3

0 NEIN

0 ENT

93 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

die Wahl offen durchzuführen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen dazu gegeben sind.

Die Fraktion SVP nominiert Roger Stalder (SVP) als Mitglied der Begnadigungskommission.

Gemäss § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung bleibt die Fraktionszusammensetzung der Kommissionen während der gesamten Amtsdauer unverändert. Es sind deshalb nur Wahlvorschläge zulässig, welche auf Mitglieder der Fraktion SVP lauten.

#### **Abstimmung**

Wahl von Roger Stalder

JA heisst Wahl, NEIN heisst Nichtwahl.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsresultat 4

0 NEIN

3 ENT

93 JA

#### **Der Grosse Rat wählt**

**Roger Stalder** als Mitglied der Begnadigungskommission für den Rest der laufenden Amtsdauer.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

#### 4. Ratschlag betreffend dringliche Grossratsbeschlüsse für Massnahmen zur Abfederung der negativen wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie im Kanton Basel-Stadt

[03.06.20 09:31:07, WSU, 20.0681.01, RAT]

Der Regierungsrat beantragt, auf das Geschäft 20.0681 einzutreten, den zwei Beschlussvorlagen zuzustimmen und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 43 Mio. zu bewilligen. Zudem beantragt der Regierungsrat das Standortfördergesetz zu ändern und ein Bürgschaftsrahmen von 125 Millionen Franken zu gewähren.

Da es sich um dringliche Beschlüsse handelt, deren Inkrafttreten keinen Aufschub ertragen, braucht es für die sofortige Inkraftsetzung bei der Schlussabstimmung bei den dringlichen Grossratsbeschlüssen ein 2/3 Mehr zu diesem Geschäft das heisst die Zustimmung von 2/3 der Anwesenden §84 Abs. 1 KV). Falls eine Mehrheit aber keine 2/3 Mehrheit für die Beschlüsse stimmt werden diese nicht dringlich Inkraft gesetzt.

Voten: *RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU; Luca Urgese (FDP); Joël Thüring (SVP); Thomas Gander (SP)*

##### Zwischenfrage

Voten: *Luca Urgese (FDP); Thomas Gander (SP)*

Voten: *Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP); Jürg Stöcklin (GB); Patricia von Falkenstein (LDP); David Wüest-Rudin (fraktionslos); Beat Leuthardt (GB); RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU*

##### Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

##### Detailberatung

dringlicher Grossratsbeschluss 1

Titel und Ingress

I.

1. Zuweisung an Krisenfonds

##### Antrag

die SP-Fraktion beantragt 44 Millionen statt 40 Millionen.

Voten: *Jessica Brandenburger (SP); RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU; Joël Thüring (SVP); Martina Bernasconi (FDP); Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP); Jürg Stöcklin (GB); Patricia von Falkenstein (LDP)*

##### Abstimmung

Änderungsantrag der SP

JA heisst Zustimmung zum Antrag, NEIN heisst Ablehnung

##### Ergebnis der Abstimmung

Abstimmungsergebnis 5

14 NEIN

2 ENT

77 JA

##### Der Grosse Rat beschliesst

Dem Antrag zuzustimmen

**Detailberatung**

II. Publikations- und Referendums Klausel, dringliche Inkraftsetzung

**Schlussabstimmung**

dringlicher Grossratsbeschluss 1 (2/3 Mehr)

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 6

0 NEIN

2 ENT

91 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

dringlich unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

I.

1. Gemäss § 3 Abs. 1 lit. a des Gesetzes betreffend den Fonds zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit vom 6. Dezember 1995 werden dem Krisenfonds im Rahmen der Massnahmen des Kantons Basel-Stadt zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie für die Erwerbsausfallentschädigung an Selbstständigerwerbende, für Ausfallentschädigungen im Kulturbereich sowie für die Unterstützung von Ausbildungsbetrieben ausserordentlich 44 Millionen Franken zugewiesen.

II. Publikation und Inkrafttreten

Dieser dringliche Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum und tritt nach Massgabe von § 84 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt sofort in Kraft. Er gilt bis zum 31. Dezember 2020.

**Detailberatung**

dringlicher Grossratsbeschluss 2

I.

1. Zuweisung an Standortförderfonds
2. Verlängerung Mietzins erleichterungen
3. nicht verwendete Mittel
4. Berichterstattung

II. Publikations- und Referendums Klausel, dringliche Inkraftsetzung

**Schlussabstimmung**

dringlicher Grossratsbeschluss 2 (2/3 Mehr)

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 7

0 NEIN

1 ENT

92 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

dringlich unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

I.

1. Gemäss § 5 Abs. 3 lit. b des Standortförderungsgesetzes vom 29. Juni 2006 werden dem Standortförderungs fonds im Rahmen der Massnahmen des Kantons Basel-Stadt zur Abfederung der



wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie für die Aufstockung des Programms «Mietzinsleichterungen für Unternehmen mit spezifischen Anforderungen an Mietflächen» ausserordentlich 3 Millionen Franken zugewiesen.

2. Das Programm «Mietzinsleichterungen für Unternehmen mit spezifischen Anforderungen an Mietflächen» wird bis 31. Dezember 2023 verlängert.

3. Mittel, die bis zum Ablauf des Programms nicht gemäss Ziffer 1 verwendet wurden, können für andere Projekte der Innovationsförderung eingesetzt werden.

4. Der Regierungsrat berichtet im Rahmen seines Berichts zum Standortförderungsfonds an die Finanzkommission über das Programm.

## II. Publikation und Inkrafttreten

Dieser dringliche Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum und tritt nach Massgabe von § 84 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt sofort in Kraft. Er gilt bis zum 31. Dezember 2020.

### **Detailberatung**

des dringlichen Grossratsbeschlusses 3 (Standortförderungsgesetz)

Titel und Ingress

I.

§4 (Überschrift geändert)

§5b (neu)

Abs. 1

### **Antrag**

*Salome Hofer, Grossratspräsidentin:* David Wüest-Rudin beantragt einen neuen Abs. 2 „Der Grosse Rat muss vorgängig auf begründeten Antrag des Regierungsrats hin eine wirtschaftliche Situation als Krise deklariert haben. Die Ermächtigung zur Bürgschaftsgewährung nach Absatz 1 gilt für ein Jahr. Der Regierungsrat kann beim Grosse Rat eine Verlängerung der Deklaration der Krise und damit der Dauer der Bürgschaftsgewährung nach Absatz 1 beantragen.“

Voten: *David Wüest-Rudin (fraktionslos); RR Christoph Brutschin, Vorsteher WSU; Thomas Gander (SP); Joël Thüring (SVP); Jürg Stöcklin (GB); David Wüest-Rudin (fraktionslos)*

### **Abstimmung**

Antrag David Wüest-Rudin

### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 8

80 NEIN

7 ENT

6 JA

### **Der Grosse Rat beschliesst**

den Antrag abzulehnen.

### **Detailberatung**

Abs. 2 - 8

II. Änderung anderer Erlasse

III. Aufhebung anderer Erlasse

IV. Publikations- und Referendums Klausel, dringliche Inkraftsetzung

### **Schlussabstimmung**

dringlicher Grossratsbeschluss 3 (Standortförderungsgesetz) (2/3 Mehr)

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 9

16 NEIN

7 ENT

73 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

dringlich unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Das Standortförderungsgesetz vom 29. Juni 2006) (Stand 30. Dezember 2012) wird wie folgt geändert:

§4

Ergänzende Projekte zur Zielerreichung (Überschrift geändert)

§ 5b (neu)

Gewährung von Bürgschaften

1 Der Regierungsrat wird ermächtigt, in wirtschaftlichen Krisen Kredite bis zu einer Höhe von CHF 125'000'000 zu verbürgen.

2 Die Bürgschaft deckt maximal 90% der Kreditsumme. Bis zu einem Betrag von CHF 50'000 pro Unternehmen kann bis zu 100% verbürgt werden. Zinsen und Nebenkosten sind von der Bürgschaft ausgeschlossen.

3 Die Laufzeit der Bürgschaft ist in der Regel nicht länger als fünf Jahre. Ausnahmsweise kann die Laufzeit bis zu zehn Jahre betragen.

4 Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Bürgschaft.

5 Der Regierungsrat entscheidet abschliessend über die Gewährung oder Nichtgewährung von Bürgschaften. Er kann diese Kompetenz an ein Departement oder eine von ihm gewählte Kommission delegieren.

6 Der Regierungsrat berücksichtigt bei der Gewährung von Bürgschaften allfällige Massnahmen des Bundes.

7 Der Regierungsrat berichtet der Finanzkommission des Grossen Rates jährlich unter Einhaltung des Bankgeheimnisses über die gewährten Bürgschaften und die damit erzielten Resultate.

8 Der Regierungsrat regelt das Nähere auf Verordnungsstufe.

II. Änderung anderer Erlasse

Keine Änderung anderer Erlasse.

III. Aufhebung anderer Erlasse

Grossratsbeschluss betreffend Gewährung von Bürgschaften im Interesse der Schaffung oder Erhaltung produktiver, die Wohnlichkeit nicht beeinträchtigender Arbeitsplätze in Basel vom

19. November 1975 2) (Stand 19. November 1975) wird aufgehoben.

V. Schlussbestimmung

Diese Änderung ist zu publizieren; sie unterliegt dem Referendum und tritt nach Massgabe von § 84 der Verfassung des Kantons Basel-Stadt vom 23. März 2005 sofort in Kraft.

**5. Bericht der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission zum Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG im Sinne der vorübergehenden Verlängerung der Amtstätigkeit einer Präsidentin und der temporären Erhöhung der Pensen von drei Präsidiumsmitgliedern am Appellationsgericht aufgrund der COVID-19-bedingten Verzögerung des Stellenantritts zweier neuer Präsidiumsmitglieder (Mit dem Antrag auf dringliche Behandlung gemäss § 20 AB der GO)**

[03.06.20 10:58:37, JSSK, GerR, 20.5117.02, BER]

Die Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission (JSSK) beantragt mit ihrem Bericht 20.5117.02, auf das Geschäft einzutreten und der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Voten: *Danielle Kaufmann, Präsidentin JSSK; Stephan Wullschlegler, Präsident des Gerichtsrates; Jeremy*

*Stephenson (LDP)*

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

**Detailberatung**

Titel und Ingress

I.

1. Pensum

2. Wahl

II.

1. Pensum

2. Wahl

III.

1. Pensum

2. Wahl

IV. Publikationsklausel

**Schlussabstimmung**

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 10

0 NEIN

0 ENT

67 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

I.

1. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird das Pensum für das Amt der altershalber zurückgetretenen Appellationsgerichtspräsidentin im Umfang von 60 Stellenprozent im gleichen Ausmass von 60 Stellenprozenten für die Dauer vom 1. September 2020 bis zum Amtsantritt der zu wählenden Nachfolgerin resp. Nachfolgers, längstens aber bis Ende Januar 2021, bewilligt.

2. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird lic. iur. Gabriella Matefi als Präsidentin am Appellationsgericht für die Dauer vom 1. September 2020 bis zum Amtsantritt ihrer zu wählenden Nachfolgerin resp. ihres zu wählenden Nachfolgers, längstens aber bis Ende Januar 2021, mit einem Pensum von 60 Stellenprozenten gewählt.

II.

1. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird das Pensum für das neue, fünfte Präsidium am Appellationsgericht mit einem Pensum von 100 Stellenprozenten gemäss Grossratsbeschluss vom 16. Oktober 2019 im Umfang von 10 Stellenprozenten für die Dauer vom 1. September 2020 bis zum Amtsantritt der zu wählenden Nachfolgerin resp. des zu wählenden Nachfolgers, längstens aber bis Ende Januar 2021, bewilligt.

2. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird das Pensum der als Präsidentin am Appellationsgericht für die Dauer vom 1. September 2020 bis zum Amtsantritt ihrer zu wählenden Nachfolgerin resp. ihres zu wählenden Nachfolgers, längstens aber bis Ende Januar 2021, mit einem Pensum von 60 Stellenprozenten gewählten lic. iur. Gabriella Matefi, für die gleiche Dauer auf neu 70 Stellenprozent erhöht.

III.

1. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird das Pensum für das neue, fünfte Präsidium am Appellationsgericht mit einem Pensum von 100 Stellenprozenten gemäss Grossratsbeschluss vom 16. Oktober 2019 im Umfang von 40 Stellenprozenten ab dem 1. Juli 2020 bis zum Ende des dritten Monats auf den Amtsantritt des neuen, fünften Mitglieds des Appellationsgerichts mit einem Pensum von 100 Stellenprozenten bewilligt.

2. Gestützt auf § 29 Abs. 1 GOG wird das Pensum der amtierenden Präsidentin am Appellationsgericht lic. iur. Eva Christ ab dem 1. Juli 2020 bis zum Ende des dritten Monats nach dem Amtsantritt des neuen, fünften Mitglieds des Appellationsgerichts mit einem Pensum von 100 Stellenprozenten von derzeit 50 Stellenprozenten auf vorübergehend neu 90 Stellenprozent erhöht.

IV.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

## 6. Ratschlag Ersatzneubau Robi Bachgraben. Ausgabenbewilligung für die Realisierung

[03.06.20 11:23:45, BRK, BVD, 19.1745.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Bau- und Raumplanungskommission (BRK) beantragen, auf das Geschäft 19.1745 einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 2,13 Mio. zu bewilligen.

Voten: *Jeremy Stephenson, Präsident BRK; Tonja Zürcher (GB); Sebastian Kölliker (SP); Heinrich Ueberwasser (SVP)*

### Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

### Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigster Absatz

Publikations- und Referendums Klausel

### Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

### Ergebnis der Abstimmung

Abstimmungsergebnis 11

0 NEIN

1 ENT

70 JA

### Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Projektierung und die Realisierung (inkl. Reserve, Honorare) des Infrastruktur-gebäudes (Hauptnutzung Mittagstisch und Robi Spielaktionen) am Standort des Robi Bachgraben werden Fr. 2'130'000 zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich 4B, Hochbauten im Verwaltungsvermögen, Teil «Bildung» (Preisbasis Nordwest-schweizerischer Baupreisindex Hochbau Basel-Stadt vom Oktober 2018 = 97.9%/ Basis Oktober 2015 = 100 Punkte), bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

## 7. Kantonale Gesetzesinitiative "Für erschwingliche Parkgebühren" – Bericht zur rechtlichen Zulässigkeit und zum weiteren Vorgehen

[03.06.20 11:35:06, BVD, 20.0178.01, RZI]

Der Regierungsrat beantragt dem Grossratsbeschluss 1 über die Behebung eines offensichtlich redaktionellen Versehens zuzustimmen und die Initiative "Für erschwingliche Parkgebühren" (20.0178) gemäss Grossratsbeschluss 2 als rechtlich zulässig zu erklären.

Zudem beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat, ihm die Berichterstattung zu übertragen.

#### **Der Grosse Rat**

**tritt** von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

#### **Detailberatung**

des Grossratsbeschlusses 1 über die Behebung eines offensichtlich redaktionellen Versehens

Titel und Ingress

Einzigster Absatz

Rechtsmittelbelehrung

Publikationsklausel

#### **Schlussabstimmung**

Grossratsbeschluss 1 über die Behebung eines offensichtlich redaktionellen Versehens

JA heisst Zustimmung, NEIN heisst Ablehnung.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 12

0 NEIN

1 ENT

78 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die im Kantonsblatt vom 16. Februar 2019 mit Titel und Text veröffentlichte und inzwischen mit 3'286 Unterschriften zustande gekommene formulierte kantonale Volksinitiative «für erschwingliche Parkgebühren» wird gemäss § 20 Abs. 2 IRG wie folgt geändert:

Das Gesetz über die Nutzung des öffentlichen Raumes (NöRG) vom 16. Oktober 2013 wird wie folgt geändert und ergänzt:

(unveränderter Textteil der Initiative)

§ 50bis Gebühren gemäss § 10 Abs. 2bis dieses Gesetzes, die ab dem 1. Januar 2019 höher eingefordert und bezahlt wurden, müssen zurückerstattet werden.

Der Text der kantonale Volksinitiative «für erschwingliche Parkgebühren» lautet demnach neu wie folgt:

Das Gesetz über die Nutzung des öffentlichen Raumes (NöRG) vom 16. Oktober 2013 wird wie folgt geändert und ergänzt:

§ 4 Vorschriftsgemässe Nutzung

2bis Den Einwohnern und Einwohnerinnen, den Gewerbetreibenden, den Besuchern und Besucherinnen sowie den Pendlern und Pendlerinnen ist ausreichend günstiger Parkraum für Automobile und Motorräder zur Verfügung zu stellen.

§ 10 Nutzung zu Sonderzwecken

2bis Die Gebühr für die Anwohnerparkkarte darf pro Jahr den Betrag von 140 Franken, jene für Pendler und Pendlerinnen 700 Franken nicht übersteigen. Die Tageskarte für Besucher und Besucherinnen darf nicht mehr als 10 Franken kosten.

2ter Der Bezug von Parkbewilligungen darf nicht eingeschränkt werden.

Übergangs- und Ausführungsbestimmung

§ 50bis Gebühren gemäss § 10 Abs. 2bis dieses Gesetzes, die ab dem 1. Januar 2019 höher eingefordert und

bezahlt wurden, müssen zurückerstattet werden.

Dieser Beschluss kann beim Verfassungsgericht durch Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerde ist innert zehn Tagen seit der Veröffentlichung im Kantonsblatt schriftlich beim Verfassungsgericht anzumelden. Innert 30 Tagen vom gleichen Zeitpunkt an gerechnet, ist die schriftliche Begründung einzureichen, welche die Anträge, die Angabe der Tatsachen und Beweismittel und eine kurze Rechtserörterung zu enthalten hat.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

#### **Detailberatung**

des Grossratsbeschlusses 2 zur rechtlichen Zulässigkeit

Titel und Ingress

Einziger Absatz

Rechtsmittelbelehrung

Publikationsklausel

#### **Schlussabstimmung**

zur rechtlichen Zulässigkeit.

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 13

0 NEIN

0 ENT

81 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

Die mit 3'286 Unterschriften zustande gekommene formulierte Gesetzesinitiative für «erschwingliche Parkgebühren» wird für **rechtlich zulässig** erklärt.

Dieser Beschluss kann beim Verfassungsgericht durch Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerde ist innert 10 Tagen seit der Veröffentlichung im Kantonsblatt schriftlich beim Verfassungsgericht anzumelden. Innert 30 Tagen vom gleichen Zeitpunkt an gerechnet, ist die schriftliche Begründung einzureichen, welche die Anträge, die Angabe der Tatsachen und Beweismittel und eine kurze Rechtserörterung zu enthalten hat.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, ihm die Berichterstattung zur Volksinitiative zu übertragen.

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, die Volksinitiative gemäss § 18 Abs. 3 lit. b. IRG dem Regierungsrat zur Berichterstattung innert sechs Monaten zu überweisen.

### **9. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Nicole Amacher und Konsorten betreffend Lohngleichheit: Lohngleichheitsanalysen für Unternehmen ab 50 Mitarbeitenden**

[03.06.20 11:38:30, PD, 19.5271.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 19.5271 zulässig ist und beantragt, ihm diese zu überweisen.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

*Lorenz Amiet (SVP): beantragt Nichtüberweisung.*

Voten: *Olivier Battaglia (LDP); Tonja Zürcher (GB); Nicole Amacher (SP)*

**Zwischenfragen**

Voten: *Olivier Battaglia (LDP); Nicole Amacher (SP); Lorenz Amiet (SVP); Nicole Amacher (SP)*

Voten: *Beat Braun (FDP); Nicole Amacher (SP)*

**Abstimmung**

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsresultat 14

42 NEIN

2 ENT

49 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

die Motion 19.5271 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage innert zwei Jahren zu **überweisen.**

**Schluss der 16. Sitzung**

12:00 Uhr

---

**Beginn der 17. Sitzung**

Mittwoch, 3. Juni 2020, 15:00 Uhr

**8. Neue Interpellationen**

[03.06.20 15:00:25]

**Interpellation Nr. 59 Raoul I. Furlano betreffend Erhalt der Hauptpost als Folge der Neuausrichtung der Post**

[03.06.20 15:00:25, WSU, 20.5190, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

**Interpellation Nr. 60 Sarah Wyss betreffend Prinzip BYOD oder einfach nur Abwälzung von Schulmaterialkosten auf die SchülerInnen**

[03.06.20 15:01:12, ED, 20.5194, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Sarah Wyss (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 20.5194 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 61 Alex Ebi betreffend vorübergehende finanzielle Unterstützung von Basler Sportvereinen mit Leistungssport in der obersten und zweitobersten nationalen Liga**

[03.06.20 15:06:43, ED, 20.5196, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

**Interpellation Nr. 62 Sandra Bothe betreffend digitalen (Fern-)Unterricht und der Einführung von BYOD an der Gewerbeschule Basel**

[03.06.20 15:07:00, ED, 20.5197, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Sandra Bothe (fraktionslos)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 20.5197 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 63 Heiner Vischer betreffend zusätzliche finanzielle Unterstützung für kommerziell tätige Unternehmen im Kulturbereich**

[03.06.20 15:14:57, PD, 20.5199, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Heiner Vischer (LDP)*

**Interpellation Nr. 64 Beat Leuthardt betreffend Stärkung des ÖV ohne Schwächung anderer: Entspanntes und sicheres Tramfahren auch in Zeiten der Abstandsregeln**

[03.06.20 15:16:50, BVD, 20.5201, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Beat Leuthardt (GB); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD; Beat Leuthardt (GB)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt**.

Die Interpellation 20.5201 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 65 Lorenz Amiet betreffend Anwendbarkeit des Schweizer Arbeitsrechts am EuroAirport (EAP)**

[03.06.20 15:26:01, WSU, 20.5204, NIS]



Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

**Interpellation Nr. 66 Mark Eichner betreffend Schaffung einer temporären Veloroute im Bereich Bäumleingasse / Freie Strasse / Streitgasse**

[03.06.20 15:26:18, JSD, 20.5205, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Mark Eichner (FDP)*

**Interpellation Nr. 67 David Wüest-Rudin betreffend welche Strategie verfolgt der Kanton zur Überwindung von Covid-19 und welche Rolle spielen Antikörpertests dabei?**

[03.06.20 15:26:57, GD, 20.5206, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *David Wüest-Rudin (fraktionslos); RR Lukas Engelberger, Vorsteher GD; David Wüest-Rudin (fraktionslos); RR Lukas Engelberger, Vorsteher GD*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **teilweise befriedigt**.

Die Interpellation 20.5206 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 68 Lisa Mathys betreffend nach Corona die Nachwuchsförderung nicht vergessen**

[03.06.20 15:42:03, PD, 20.5207, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Lisa Mathys (SP)*

**Interpellation Nr. 69 Pascal Pfister betreffend Inkraftsetzung Neues Tagesbetreuungsgesetz**

[03.06.20 15:44:41, ED, 20.5208, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Conradin Cramer, Vorsteher ED; Pascal Pfister (SP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **teilweise befriedigt**.

Die Interpellation 20.5208 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 70 Tonja Zürcher betreffend rechtsextreme Netzwerke und rassistische Tendenzen in der Kantonspolizei?**

[03.06.20 15:51:46, JSD, 20.5209, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Tonja Zürcher (GB)*

**Interpellation Nr. 71 Esther Keller betreffend kantonale Einsatz- und Reaktionsstrategie für eine Proximity-Tracing-App**

[03.06.20 15:54:29, GD, 20.5210, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Lukas Engelberger, Vorsteher GD; Esther Keller (fraktionslos)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 20.5210 ist **erledigt**.

**Interpellation Nr. 72 Kerstin Wenk betreffend Angestellte im Stundenlohn beim Kanton während des Lockdowns**

[03.06.20 16:00:53, FD, 20.5211, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

**Interpellation Nr. 73 Jo Vergeat betreffend zusätzliche Öffnung des Öffentlichenraums für Kultur im Corona-Sommer 2020**

[03.06.20 16:01:09, BVD, 20.5212, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD; Jo Vergeat (GB)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **nicht befriedigt**.

Die Interpellation 20.5212 ist **erledigt**.

**108 Motion Sebastian Kölliker betreffend Schaffung einer Taskforce Nachtkultur**

• [03.06.20 16:05:55]

Der Regierungsrat ist bereit, die Motion 20.5213 zur Stellungnahme entgegenzunehmen.

*André Auderset (LDP): beantragt Nichtüberweisung.*

Voten: *Joël Thüring (SVP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *André Auderset (LDP); Joël Thüring (SVP)*

Voten: *Jo Vergeat (GB); Esther Keller (fraktionslos); Sebastian Kölliker (SP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Beat K. Schaller (SVP); Sebastian Kölliker (SP)*

**Abstimmung**

JA heisst Überweisung, NEIN heisst nicht überweisen

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 15

12 NEIN

6 ENT

76 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

auf die Motion 20.5213 einzutreten und sie dem Regierungsrat zur Stellungnahme innert drei Monaten zu **überweisen**.

**10. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Heiner Vischer und Konsorten betreffend Parkiersituation der Velos im Rathaushof**

[03.06.20 16:24:23, PD, 17.5313.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 17.5313 abzuschreiben.

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 17.5313 ist **erledigt**.

**11. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Andrea Elisabeth Knellwolf und Konsorten betreffend mehr Sicherheit vor radikalen religiösen Tendenzen mit Gewaltpotenzial**

[03.06.20 16:24:57, PD, 18.5049.02, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 18.5049 abzuschreiben.

**Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 18.5049 ist **erledigt**.

**12. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Sebastian Frehner betreffend gemeinsame Trägerschaft für das Theater Basel**

[03.06.20 16:25:30, PD, 11.5070.05, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 11.5070 abzuschreiben.

*Felix Wehrli (SVP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.*

**Zwischenfrage**

Voten: *Tim Cuénod (SP); Felix Wehrli (SVP)*

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

**Abstimmung**

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 16

17 NEIN

2 ENT

68 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 11.5070 ist **erledigt**.

**13. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Hanspeter Gass und Konsorten betreffend ungenügender Abgeltung von Zentrumsleistungen im Bereich Kultur**

[03.06.20 16:32:39, PD, 05.8449.05, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 05.8449 abzuschreiben.

*Pascal Messerli (SVP): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.*

**Abstimmung**

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 17

17 NEIN

0 ENT

69 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 05.8449 ist **erledigt**.

**14. Schreiben des Regierungsrates zu den Anzügen Luca Urgese und Konsorten betreffend Abstimmungsempfehlung auch bei direkt dem Volk vorgelegten Volksinitiativen (abschreiben) sowie Harald Friedl und Konsorten betreffend Verlängerung der Frist für die Festlegung von Abstimmungen (stehen lassen)**

[03.06.20 16:36:24, PD, 16.5314.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 16.5314 abzuschreiben, sowie den Anzug 18.5190 stehen zu lassen.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

*Joël Thüring (SVP): beantragt, die Anzüge stehen zu lassen.*

Voten: *Luca Urgese (FDP)*

#### **Zwischenfrage**

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD; Luca Urgese (FDP)*

Voten: *Beda Baumgartner (SP); Beat Leuthardt (GB)*

#### **Abstimmung**

Anzug Luca Urgese

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 18

82 NEIN

1 ENT

1 JA

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

den Anzug 16.5314 **stehen zu lassen**.

#### **Der Grosse Rat beschliesst**

stillschweigend, den Anzug 18.5190 **stehen zu lassen**.

### **15. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Thomas Grossenbacher und Konsorten betreffend Suffizienz im Kanton Basel-Stadt**

[03.06.20 16:49:27, PD, 15.5283.03, SAA]

Der Regierungsrat beantragt, den Anzug 15.5283 abzuschreiben.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

*Jürg Stöcklin (GB): beantragt, den Anzug stehen zu lassen.*

Voten: *Thomas Mury (LDP)*

#### **Abstimmung**

JA heisst Abschreiben, NEIN heisst Stehenlassen des Anzugs.

#### **Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsergebnis 19

45 NEIN

3 ENT

41 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

den Anzug 15.5283 **stehen zu lassen.**

**16. Stellungnahme des Regierungsrates zur Motion Edibe Gölgeli und Konsorten  
Stimmrecht für Einwohner\*innen ohne Schweizer Bürgerrecht**

[03.06.20 16:59:46, PD, 19.5500.02, SMO]

Der Regierungsrat stellt fest, dass die Motion 19.5500 rechtlich zulässig ist und beantragt, ihm diese zu überweisen.

Voten: *Regierungspräsidentin Elisabeth Ackermann, Vorsteherin PD*

*Pascal Messerli (SVP): beantragt Nichtüberweisung.*

**Zwischenfrage**

Voten: *Edibe Gölgeli (SP); Pascal Messerli (SVP)*

Voten: *Michael Koechlin (LDP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Sarah Wyss (SP); Michael Koechlin (LDP)*

Voten: *Tonja Zürcher (GB)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Joël Thüring (SVP); Tonja Zürcher (GB)*

Voten: *Edibe Gölgeli (SP)*

**Zwischenfragen**

Voten: *Pascal Messerli (SVP); Edibe Gölgeli (SP); Patrick Hafner (SVP); Edibe Gölgeli (SP); Thomas Strahm (LDP); Edibe Gölgeli (SP)*

Voten: *Christophe Haller (FDP); Joël Thüring (SVP)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Beda Baumgartner (SP); Joël Thüring (SVP)*

Voten: *Beat K. Schaller (SVP)*

**Zwischenfragen**

Voten: *Edibe Gölgeli (SP); Beat K. Schaller (SVP); Sarah Wyss (SP); Beat K. Schaller (SVP)*

Voten: *Esther Keller (fraktionslos)*

**Zwischenfrage**

Voten: *Joël Thüring (SVP); Esther Keller (fraktionslos)*

Voten: *Christian von Wartburg (SP); Raffaella Hanauer (GB); Oliver Thommen (GB); Sebastian Kölliker (SP); Alexander Gröflin (SVP); Thomas Müry (LDP); Andrea Elisabeth Knellwolf (CVP/EVP)*

**Abstimmung**

zur Überweisung

JA heisst Überweisung, NEIN heisst Nichtüberweisung.

**Ergebnis der Abstimmung**

Abstimmungsresultat 20

46 NEIN

2 ENT

48 JA

**Der Grosse Rat beschliesst**

die Motion 19.5500 dem Regierungsrat zur Ausarbeitung einer Vorlage **innert 2 Jahren** zu **überweisen**.

**Schluss der 17. Sitzung**

17:59 Uhr

Basel, 3. Juni 2020

Salome Hofer  
Grossratspräsidentin

Beat Flury  
I. Ratssekretär

## Anhang A: Abstimmungsergebnisse

Sitz	Abstimmungen 1 - 16	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	Yilmaz Semseddin (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	A
2	Benz Sibylle (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	A	A	J	J	E
3	Cuénod Tim (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	A	A	A	A	J	J	J
4	Sigirci Mehmet (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
5	Gander Thomas (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	A	J	J	J	J	J	J
6	Brigger René (SP)	J	J	J	J	A	A	A	N	J	A	A	J	J	A	J	J
7	Heer Barbara (SP)	A	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	A	J
8	Metzger Ursula (SP)	J	J	J	J	J	J	J	A	J	J	A	A	A	J	J	A
9	Mathys Lisa (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	A	A	J	J	J
10	von Falkenstein Patricia (LDP)	J	J	J	J	N	J	J	N	J	A	A	J	J	N	J	A
11	Furlano Raoul I. (LDP)	J	J	J	J	A	A	A	N	J	J	J	J	J	A	J	N
12	Koechliin Michael (LDP)	J	N	J	J	N	J	J	N	J	J	J	A	J	N	N	J
13	Isler-Christ Lydia (LDP)	J	N	J	J	N	J	J	N	J	J	J	J	J	N	N	J
14	Alioth Catherine (LDP)	J	J	J	J	N	J	J	N	J	J	J	J	J	N	J	J
15	Hafner Patrick (SVP)	J	N	J	J	E	E	J	E	E	J	E	J	J	N	N	N
16	Lindner Roland (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	A	A	J	J	A	J	A	J	N
17	Hablützel-Bürki Gianna (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	N	J	J
18	Messerli Pascal (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	N	J	J	J	J	N	J	N
19	Vergeat Jo (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	E	J	J	J	J	J	J	A
20	Thiriet Jérôme (GB)	J	J	J	J	A	A	A	N	J	A	J	J	J	J	J	J
21	Thommen Oliver (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	A	A	J	J	J
22	Haller Christophe (FDP)	J	N	J	J	A	A	A	E	E	A	A	E	J	A	A	E
23	Jenny David (FDP)	J	E	J	J	J	J	J	N	N	J	J	J	J	N	J	J
24	Bucher Erich (FDP)	J	N	J	J	J	J	J	E	N	J	J	J	J	N	E	J
25	Inglin Oswald (CVP/EVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	N	N	J
26	Isler Beatrice (CVP/EVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	A	J	J	J	N	E	J
27	Keller Esther (GLP)	J	J	J	J	J	J	J	J	J	A	J	J	J	J	J	J
28	Amacher Nicole (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
29	Baumgartner Beda (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	A	A	A	A	J	J	J
30	Kaufmann Danielle (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
31	Perret Jean-Luc (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
32	Vitelli Jörg (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
33	Krummenacher Toya (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
34	Erdogan Seyit (SP)	J	J	J	J	J	J	J	A	J	J	J	J	J	J	J	J
35	von Wartburg Christian (SP)	J	A	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
36	Sägesser Daniel (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	A	A	J	J	J
37	Sutter Kaspar (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	A	A	J	J	J
38	Wittlin Stefan (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
39	Miozzari Claudio (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
40	Dill Alexandra (SP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
41	Bolliger Oliver (GB)	J	J	J	J	J	J	J	E	N	A	A	J	J	J	J	J
42	Messerli Beatrice (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	N	A	A	J	J	J	J	J
43	Fuhrer Raphael (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	J	J	J
44	Stöcklin Jürg (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	A	J	J	J	J	J
45	Hanauer Raffaella (GB)	J	J	J	J	J	J	J	N	N	J	J	J	J	J	J	J
46	Thüring Joël (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	A	A	J	J	N	J	N
47	Gröfin Alexander (SVP)	A	J	J	J	J	J	J	A	J	A	J	J	J	N	J	A
48	Stalder Roger (SVP)	J	J	J	E	J	J	J	N	J	J	J	J	J	N	J	N
49	Stumpf Daniela (SVP)	J	J	J	J	J	J	J	N	J	J	J	J	J	N	J	N
50	Schaller Beat K. (SVP)	A	E	J	J	J	J	J	J	J	A	J	J	J	N	E	N
51	Vischer Heiner (LDP)	J	N	J	J	N	J	J	N	J	A	J	J	J	N	N	J
52	Müry Thomas (LDP)	J	J	A	E	N	J	J	N	J	A	J	J	J	N	N	J





## Fortsetzung Abstimm.

Sitz	Abstimmungen 17 - 20	17	18	19	20
1	Yilmaz Semseddin (SP)	J	N	N	J
2	Benz Sibylle (SP)	J	A	N	J
3	Cuénod Tim (SP)	A	A	N	J
4	Sigirci Mehmet (SP)	J	N	N	J
5	Gander Thomas (SP)	A	N	N	J
6	Brigger René (SP)	J	N	N	J
7	Heer Barbara (SP)	J	N	N	J
8	Metzger Ursula (SP)	A	A	N	J
9	Mathys Lisa (SP)	J	N	N	J
10	von Falkenstein Patricia (LDP)	A	A	A	N
11	Furlano Raoul I. (LDP)	J	N	J	N
12	Koechlin Michael (LDP)	J	N	J	N
13	Isler-Christ Lydia (LDP)	J	N	J	N
14	Alioth Catherine (LDP)	J	N	J	N
15	Hafner Patrick (SVP)	N	N	J	N
16	Lindner Roland (SVP)	N	N	J	A
17	Hablützel-Bürki Gianna (SVP)	N	N	J	N
18	Messerli Pascal (SVP)	N	N	J	N
19	Vergeat Jo (GB)	N	N	N	J
20	Thiriet Jérôme (GB)	J	N	N	J
21	Thommen Oliver (GB)	J	N	N	J
22	Haller Christophe (FDP)	J	N	J	N
23	Jenny David (FDP)	J	N	J	N
24	Bucher Erich (FDP)	J	N	J	N
25	Inglin Oswald (CVP/EVP)	J	N	J	N
26	Isler Beatrice (CVP/EVP)	J	N	J	N
27	Keller Esther (GLP)	J	N	J	J
28	Amacher Nicole (SP)	J	N	N	J
29	Baumgartner Beda (SP)	J	N	N	J
30	Kaufmann Danielle (SP)	A	N	N	J
31	Perret Jean-Luc (SP)	J	N	N	J
32	Vitelli Jörg (SP)	J	N	N	J
33	Krummenacher Toya (SP)	J	N	N	J
34	Erdogan Seyit (SP)	J	N	N	J
35	von Wartburg Christian (SP)	J	N	A	J
36	Sägesser Daniel (SP)	J	N	N	J
37	Sutter Kaspar (SP)	J	N	N	J
38	Wittlin Stefan (SP)	J	N	J	J
39	Miozzari Claudio (SP)	J	N	A	J
40	Dill Alexandra (SP)	J	N	N	J
41	Bolliger Oliver (GB)	J	N	N	J
42	Messerli Beatrice (GB)	J	N	N	J
43	Fuhrer Raphael (GB)	J	N	N	J
44	Stöcklin Jürg (GB)	J	E	N	J
45	Hanauer Raffaella (GB)	J	N	N	J
46	Thüring Joël (SVP)	N	N	J	N
47	Gröfin Alexander (SVP)	N	N	J	N
48	Stalder Roger (SVP)	N	N	J	N
49	Stumpf Daniela (SVP)	N	N	J	N
50	Schaller Beat K. (SVP)	N	N	J	N
51	Vischer Heiner (LDP)	J	N	J	N
52	Müry Thomas (LDP)	J	N	J	N

Sitz	Abstimmungen 17 - 20	17	18	19	20
53	Bocherens François (LDP)	J	N	J	N
54	Stephenson Jeremy (LDP)	J	N	A	N
55	Urgese Luca (FDP)	J	N	J	N
56	Sartorius Karin (FDP)	J	N	J	N
57	Moesch Christian C. (FDP)	J	N	A	N
58	Meier Felix (CVP/EVP)	A	A	A	A
59	Knellwolf Andrea Elisabeth (CVP/EVP)	J	N	E	N
60	Bernasconi Martina (FDP)	J	N	J	J
61	Wüest-Rudin David (GLP)	J	N	E	E
62	Seggiani Michela (SP)	J	N	N	J
63	Brandenburger Jessica (SP)	J	N	N	J
64	Wenk Kerstin (SP)	A	N	N	J
65	Hofer Salome (SP)	P	P	P	P
66	Wyss Sarah (SP)	A	N	N	J
67	Pfister Pascal (SP)	A	N	N	J
68	Mattmüller Georg (SP)	J	N	N	J
69	Gölgeli Edibe (SP)	J	N	N	J
70	Reinhard Franziska (SP)	A	A	N	J
71	Kölliker Sebastian (SP)	J	A	N	J
72	Zürcher Tonja (GB)	J	N	N	J
73	Leuthardt Beat (GB)	J	N	N	J
74	Lachenmeier Michelle (GB)	J	N	N	J
75	Camlibel Talha Ugur (SP)	A	A	N	J
76	Friedl Harald (GB)	J	N	N	J
77	Wehrli Felix (SVP)	N	A	J	N
78	Meidinger Christian (SVP)	N	A	J	N
79	Amiet Lorenz (SVP)	N	N	J	N
80	Vogel Rudolf (SVP)	N	N	A	N
81	Ebi Alex (LDP)	A	A	A	N
82	Auderset André (LDP)	J	N	J	N
83	Häfliger René (LDP)	J	N	J	N
84	Eichner Mark (FDP)	J	N	J	N
85	Braun Beat (FDP)	J	A	J	N
86	Bochsler Peter (FDP)	N	N	J	N
87	Gallacchi Pasqualine (CVP/EVP)	J	N	A	N
88	Herter Balz (CVP/EVP)	J	N	N	N
89	Strahm Thomas (LDP)	J	N	J	N
90	Hettich Daniel (LDP)	J	N	J	N
91	Rutschmann Eduard (SVP)	N	N	J	N
92	Ueberwasser Heinrich (SVP)	A	A	J	N
93	Roth Franziska (SP)	J	A	N	J
94	Mazzotti Sasha (SP)	J	N	N	J
95	Zappalà Andreas (FDP)	J	N	J	N
96	Widmer-Huber Thomas (CVP/EVP)	N	N	J	N
97	Grossenbacher Thomas (GB)	J	A	A	A
98	Griss Christian (CVP/EVP)	J	N	J	N
99	Bothe Sandra (GLP)	J	N	E	E
100	Battaglia Olivier (LDP)	J	J	N	N
<b>J</b>	<b>JA</b>	69	1	41	48
<b>N</b>	<b>NEIN</b>	17	82	45	46
<b>E</b>	<b>ENTHALTUNG</b>	0	1	3	2
<b>A</b>	<b>ABWESEND</b>	13	15	10	3
<b>P</b>	<b>PRÄSIDIUM</b> (stimmt nicht mit)	1	1	1	1
	<b>Total</b>	100	100	100	100

## Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisung)

### Direkt auf die Tagesordnung kommen

	Komm.	Dep.	Dokument
1. Ratschlag betreffend dringliche Grossratsbeschlüsse für Massnahmen zur Abfederung der negativen wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie im Kanton Basel-Stadt		WSU	20.0681.01
2. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten betreffend Vollzugsmeldungen von Grossratsbeschlüssen		PD	13.5074.03
3. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Talha Ugur Camlibel und Konsorten betreffend Autofriedhof Basel – Verkürzung der Verwertungsfrist		JSD	17.5245.03
4. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Stephan Mumenthaler und Konsorten betreffend Regulierungskostenbericht		WSU	15.5546.03
5. Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Annemarie Pfeifer und Konsorten betreffend Verbesserung des Eintritts in die Volksschule		ED	18.5051.02
6. Bericht der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission zum Ratschlag des Gerichtsrates betreffend Zuwahl gemäss § 29 GOG im Sinne der vorübergehenden Verlängerung der Amtstätigkeit einer Präsidentin und der temporären Erhöhung der Pensen von drei Präsidiumsmitgliedern am Appellationsgericht aufgrund der COVID-19-bedingten Verzögerung des Stellenantritts zweier neuer Präsidiumsmitglieder <i>(Mit dem Antrag auf dringliche Behandlung gemäss § 20 AB der GO)</i>	<b>JSSK</b>	GerR	20.5117.02

### Überweisung an Kommissionen

7. Ratschlag betreffend Finanzierung der weiteren Arbeit im Zusammenhang mit dem Herzstück und dem Bahnknoten von Basel sowie Bericht zu einer Motion und einem Anzug	<b>UVEK / Mitbericht RegioKo</b>	BVD	20.0571.01 16.5553.03 17.5445.02
8. Ausgabenbericht Projekt „Optio“ – Lebensphasenorientiertes Arbeiten bei der Rettung Basel-Stadt	<b>JSSK</b>	JSD	17.0744.01
9. Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel: Information des RR über die Rechnung 2019	<b>GSK</b>	GD	20.0623.01
10. Felix Platter-Spital: Information des RR über die Rechnung 2019	<b>GSK</b>	GD	20.0653.01
11. Bericht über die Lehrstellensituation und die Situation im Bereich der Beruflichen Nachholbildung im Kanton Basel-Stadt 2019	<b>BKK</b>	ED	20.0624.01
12. Ausgabenbericht betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe für das Talentförderungsprogramm des Gewerbeverbands Basel-Stadt in der dualen Ausbildung „Unternehmer Campus“ für die Jahre 2020 bis 2023	<b>BKK</b>	ED	20.0650.01
13. Petition P414 "Rosentalanlage stärken"	<b>PetKo</b>		20.0331.01
14. Ratschlag betreffend Verzicht auf das Ausüben der dem Kanton Basel-Stadt zustehenden Bezugsrechte bei einer späteren Kapitalerhöhung der MCH Group AG	<b>WAK</b>	WSU	20.0800.01

### An den Parlamentsdienst zur späteren Traktandierung

15. Motionen:			
1. Beat Leuthardt und Joël Thüning betreffend «Eigentrassee schützen – BVD-Planungskapriolen stoppen» (Kein verschlechterter, verteuerter oder verlangsamter ÖV unter Führung von Mobilitäts- und Tiefbauamt)			20.5169.01
2. Beat Leuthardt und Joël Thüning betreffend «ÖV und seine Fahrgäste unterstützen - BVD-Planungskapriolen stoppen» (Kein verschlechterter, verteuerter oder verlangsamter ÖV unter Führung von Mobilitäts- und Tiefbauamt)			20.5170.01

3.	Patricia von Falkenstein und Konsorten betreffend Erkenntnisse aus der Corona-Krise und ihrer Bewältigung			20.5175.01
4.	Andrea Elisabeth Knellwolf und Konsorten betreffend Schaffung der technischen und juristischen Möglichkeit für den rein virtuellen Grossratsbetrieb im Bedarfsfall			20.5181.01
5.	David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend digitaler Teilnahme am Parlamentsbetrieb			20.5182.01
16.	Anzüge:			
1.	Jean-Luc Perret und Konsorten betreffend neue Rahmenausgabebewilligung Velo			20.5183.01
2.	Lisa Mathys und Konsorten betreffend Veloschnellrouten			20.5184.01
3.	Esther Keller und Konsorten betreffend digitaler Transformation der Verwaltung			20.5185.01
4.	Oliver Thommen und Konsorten betreffend Förderung von einheimischem Holz als ökologischer und klimaneutraler Baustoff			20.5186.01
17.	Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag „Areal Messe Basel“ (Neubau Rosentalturm) zur Zonenänderung, Änderung des Bebauungsplans Nr. 182, Änderung des Wohnanteilplans, Änderung von Bau- und Strassenlinien sowie Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 157 sowie Umweltverträglichkeitsprüfung und Abweisung der Einsprache	<b>BRK</b>	BVD	18.0082.03
18.	Bericht der Finanzkommission zum Ratschlag zu einem Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele (EG BGS) sowie zum Gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat (GSK) und zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Lotterien (IKV 2020)	<b>FKom</b>	JSD	19.1517.02
19.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Raphael Fuhrer und Konsorten betreffend Kosten leerstehender Autoparkplätze für unbeteiligte Mieterinnen und Mieter		BVD	18.5164.02
20.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Daniel Goepfert betreffend Tempo 30 in der Birmansgasse		BVD	04.7817.11

**Kenntnisnahme**

21.	Basler Verkehrsbetriebe BVB: Information des RR über das Geschäftsjahr 2019		BVD	20.0625.01
22.	IWB Industrielle Werke Basel: Information zur Rechnung 2019		WSU	20.0676.01
23.	Berichterstattung 2019 über die Pensionskasse Basel-Stadt		FD	20.0680.01
24.	Tätigkeitsbericht des Kontrollorgans über den Staatsschutz im Kanton Basel-Stadt für das Jahr 2019			20.5193.01
25.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Michael Wüthrich und Konsorten betreffend Einführung der Leinenpflicht während der Brut- und Setzzeit in den Langen Erlen (stehen lassen)		GD	18.5053.02
26.	Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Otto Schmid und Konsorten betreffend Verzicht auf den Gundelitunnel (stehen lassen)		BVD	15.5484.04
27.	Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Esther Keller betreffend finanzieller Überbrückung für das Gastgewerbe nach Ertragsausfällen		WSU	20.5107.02
28.	Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Sandra Bothe betreffend Rückkehr zum Präsenzunterricht für Maturanden im Kanton Basel-Stadt, mit Bitte um prompte Beantwortung		ED	20.5152.02
29.	Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Jörg Vitelli betreffend Pacer-Schwellen auf Velorouten und in Quartierstrassen		BVD	20.5049.02
30.	Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Luca Urgese betreffend Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe		BVD	20.5083.02

31. Bericht der Begnadigungskommission zu einem Begnadigungsgesuch (Nr. **BegnKo**  
1719)
32. Rücktritt von Rudolf Vogel als Mitglied der Begnadigungskommission per  
31. Mai 2020 20.5178.01